

- Rund 100 Ausstellende beim neuen Treffpunkt für Automation in Produktion und Logistik
- Mehr als 18 Fachvorträge und Keynotes mit Weiterbildungscharakter
- Von der Weltneuheit bis zum humanoiden Roboter: Innovationen live erleben



PRESSEMITTEILUNG

TECH.CON und movatec zeigen Automation in der Produktion und Logistik

Rund 100 Ausstellende, ein umfangreiches Fachprogramm und zahlreiche technologische Neuheiten: Am 23. und 24. September 2026 wird das Messequartier Dornbirn mit TECH.CON und movatec zum neuen Treffpunkt für Automation in Produktion und Logistik. Im Mittelpunkt des Fachmessedoppels stehen konkrete Anwendungen und Lösungen aus der industriellen Praxis sowie aktuelle Entwicklungen rund um Robotik, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz.

Mit dem Fachmessedoppel TECH.CON und movatec bündelt die Messe Dornbirn erstmals Produktions- und Prozessautomation, Robotik und industrielle Digitalisierung mit Intralogistik, Materialfluss und Logistikautomation in einem Messeformat. Rund 100 Ausstellende präsentieren innovative Technologien und zeigen, wie sich Prozesse automatisieren, vernetzen und weiterentwickeln lassen.

Fachprogramm mit Weiterbildungscharakter

Einen wesentlichen Bestandteil des Fachmessedoppels bildet das gemeinsame Fachprogramm. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Automatisierung und Künstliche Intelligenz neue Wertschöpfungspotenziale für Unternehmen eröffnen können.

In mehr als 18 Fachvorträgen und Keynotes geben ExpertInnen Einblicke in Themen wie KI in der Produktion, automatisierte Logistiksysteme, intelligenter Materialfluss, effiziente Engineeringprozesse und die Weiterentwicklung industrieller Automatisierung. Damit bietet das Programm eine kompakte Weiterbildungsmöglichkeit für BesucherInnen.

„Die gezielte Weiterbildung von Fachkräften ist ein zentraler Erfolgsfaktor für unseren Wirtschaftsstandort. Die beiden Fachmessen bieten eine kompakte und praxisnahe Plattform, um aktuelle Entwicklungen in Produktion, Automatisierung und Logistik kennenzulernen und den Austausch in der Region zu stärken“, sagt Karlheinz Kopf, Präsident der Wirtschaftskammer Vorarlberg.

Einen besonderen inhaltlichen Akzent setzt Univ.-Prof. Dr. Sebastian Kummer, Vorstand des Instituts für Transportwirtschaft und Logistik an der Wirtschaftsuniversität Wien und einer der führenden Logistikexperten im deutschsprachigen Raum. In seiner Keynote zeigt er mit der provokanten These „Wer nicht automatisiert, wird atomisiert“ auf, wie Automatisierung und Künstliche Intelligenz Wirtschaft, Produktion und Logistik bereits heute verändern. Gleichzeitig führt Kummer als Moderator durch das

Fachprogramm an beiden Messetagen und verbindet dabei Perspektiven aus Wirtschaft, Wissenschaft und industrieller Praxis.

Von der Weltneuheit bis zum humanoiden Roboter

Wie unterschiedliche Technologien ineinandergreifen können, macht die Move-and-Tec Area unmittelbar erlebbar. Unter dem Motto „Synergy in Motion“ gestaltet die Heron Innovationsfactory gemeinsam mit vier Unternehmen der Gruppe – Heron CNC Technik, Robotunits, Servus Intralogistics und Vertic Greens – eine Sonderschau, die Produktion, Automation, Intralogistik und neue technologische Anwendungsfelder miteinander verbindet.

Zu sehen sind unter anderem eine Weltneuheit von Robotunits im Bereich Montagemarkierung und Verbindervormontage mit bis zu 80 Prozent Zeitersparnis. Mit F.R.E.D. ist zudem ein humanoider Roboter vor Ort, der mögliche Anwendungen humanoider Robotik in der Intralogistik veranschaulicht. Ergänzt wird die Sonderschau durch hochpräzise CNC-Fertigung und moderne Vertical-Farming-Systeme, die verdeutlichen, wie vielseitig Automatisierung auch außerhalb klassischer Industrieanwendungen eingesetzt werden kann.

Gemeinsamer Auftakt zum Fachmessedoppel

Offiziell eröffnet wird das Fachmesseduo am Mittwoch, 23. September 2026, um 9:30 Uhr. Gemeinsam laden die Messe Dornbirn, die Wirtschaftskammer Vorarlberg und die Industriellenvereinigung Vorarlberg zum Auftakt, bevor Univ.-Prof. Dr. Sebastian Kummer um 10:00 Uhr mit seiner Keynote den inhaltlichen Auftakt des Fachprogramms setzt.

Der Besuch von TECH.CON und movatec ist für FachbesucherInnen kostenlos. Ein Ticket gilt für beide Fachmessen und umfasst auch den Zugang zum gesamten Fachprogramm sowie Speisen und Getränke vor Ort.

FACTBOX:

Fachmessedoppel TECH.CON und movatec YOUR FUTURE IN AUTOMATION

23. bis 24. September 2026

Messequartier Dornbirn
Hypo Vorarlberg Halle 11

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 23. September: 9 bis 17 Uhr
Donnerstag, 24. September: 9 bis 16 Uhr

Eintritt: kostenlos

Tickets unter: tickets.messedornbirn.at

Mehr Infos:

techcon.messedornbirn.at
movatec.messedornbirn.at

Statement mit Foto zum Fachmessedoppel:



(Bild: ©WK Vorarlberg)

Statement aus der Wirtschaft

KommR Karlheinz Kopf, Präsident Wirtschaftskammer Vorarlberg

„Die gezielte Weiterbildung von Fachkräften ist ein zentraler Erfolgsfaktor für unseren Wirtschaftsstandort. Die beiden Fachmessen bieten eine kompakte und praxisnahe Plattform, um aktuelle Entwicklungen in Produktion, Automatisierung und Logistik kennenzulernen und den Austausch in der Region zu stärken.“

Bilder: Zur Veröffentlichung honorarfrei, bitte Bildquelle angeben



(Bild: MD_TECH.CON © Udo Mittelberger-60)

TECH.CON und movatec finden am 23. und 24. September 2026 erstmals als Fachmessedoppel im Messequartier Dornbirn statt.



(Bild: Synergy in Motion © Heron Innovationsfactory)

Die Move-and-Tec Area powered by Heron macht Innovationen aus Automatisierung, Robotik und Intralogistik live erlebbar.



(Bild: ©Univ.-Prof. Dr. Sebastian Kummer)

Univ.-Prof. Dr. Sebastian Kummer spricht in seiner Keynote „Wer nicht automatisiert, wird atomisiert“ über die Automatisierungsrevolution in Produktion und Logistik.

Ihr Kontakt für Rückfragen:

Messe Dornbirn

Caroline Pechacek

Projektleitung Marketing und Kommunikation

T +43 5572 305 - 403

E: presse-info@messedornbirn.at

Weitere Pressemeldungen unter www.messedornbirn.at/newsroom